

Letzter Elternbrief im Schuljahr 2022/2023

Liebe Eltern,

mit diesem Schuljahr haben wir als Schule wieder weitestgehend in die Routine schulischen Lebens zurückgefunden und so gab es am 29. Juni eine ganz normale Abiturzeugnisausgabe. 56 Schülerinnen und Schüler erhielten ihr Abiturzeugnis. Herr Lipowski als pädagogischer Vorstand der ESS war ebenfalls zugegen und zeichnete Jakob Köhler im Namen des Schulträgers aus. Jakob war in der Schülervertretung aktiv und hat die Gründung eines Schulsanitätsdienstes zum kommenden Schuljahr in die Wege geleitet. Zudem war er für unsere Schule zweimal im Bundesfinale der Chemie-Olympiade. Soweit kommen in Sachsen-Anhalt sonst nur Schülerinnen und Schüler von naturwissenschaftlichen Spezialgymnasien. Das spricht für sein Leistungsvermögen – und für die Qualität unseres naturwissenschaftlichen Unterrichts!

Hier nun noch einige wichtige Informationen zum Schuljahresende und -anfang.

1. Dank

Ich möchte am Ende dieses Schuljahres allen danken, die das große System Libo durch ihre Arbeit mit Leben erfüllt haben: den Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung sowie den Eltern, die sich im Ehrenamt – in der Libo-Lounge und anderswo – eingebracht haben. Namentlich möchte ich Frau Kaiser danken, die nach der plötzlichen Erkrankung von Frau Hilgenhof den Kinderchor und das Musical „Hans im Glück“ übernommen hat, mit dem wir zu Beginn des neuen Schuljahres unsere neuen fünften Klassen begrüßen werden. Die Libo-Lounge sucht übrigens dringend neue Helferinnen und Helfer für das kommende Schuljahr, um die gewohnten Öffnungszeiten aufrecht erhalten zu können.

2. Personalia

Die Personalsituation am Libo ist zum Übergang von einem zum anderen Schuljahr recht stabil. Wir haben eine **Unterrichtsversorgung** von über 100 Prozent, was bedeutet, dass wir auch noch etwas Reserve haben für den Fall, dass eine Lehrkraft für längere Zeit ausfallen sollte.

Frau Plate geht nach über dreißig Jahren Tätigkeit am Liborius-Gymnasium in den wohlverdienten Ruhestand. Als Fachvorsitzende für Sport hat sie stets darauf geachtet, dass die Sportgeräte und Anlagen in der Sporthalle in Schuss blieben und war verantwortlich für das jährlich stattfindende Sportfest. Zugleich hielt sie den Kontakt zum Städtischen Amt für Sport und Bäder. Beim Freien Lernen hatte sie in den letzten Jahren stets den Fundus im Blick. Wir danken Frau Plate für ihren Einsatz an unserer Schule und wünschen ihr Gesundheit und Gottes Segen für die vor ihr liegende neue Lebensphase!

Zum Schuljahresende verabschieden wir **Frau Dr. Körner** aus ihrem Amt als Stellvertretende Schulleiterin. Sie geht auf eigenen Wunsch als „Nur“-Lehrerin zurück ins Kollegium und wird so die Naturwissenschaften verstärken können. Ich kann an dieser Stelle nur schwer ausdrücken, wie dankbar ich Frau Dr. Körner für die Zeit bin, die sie der Schule zunächst als Oberstufenkoordinatorin und dann als meine Stellvertreterin gewidmet hat. Ihr klarer Blick auf unsere Schule als System, ihr ehrliches Wort und ihre hohe Strukturiertheit haben der Schule gutgetan, haben ihr persönlich aber auch große Kräfte abverlangt. Wir werden sie in dieser Schlüsselposition sehr vermissen. Herr Lipowski hat sie am vergangenen Dienstag im Kreis des Kollegiums und in Anwesenheit des Schulleiternrates offiziell verabschiedet. Auch von mir persönlich an dieser Stelle mein Dankeschön für die gute Zeit, die wir gemeinsam in der Schulleitung hatten! Zu ihrer Nachfolge möchte ich hier offiziell noch nichts sagen, nur so viel: Es gibt eine Nachfolgerin!

Herr Hennig legt zum Schuljahresende aus gesundheitlichen Gründen seine Aufgabe als Unterstufenkoordinator nieder. Wir werden ihn zunächst kommissarisch vertreten. Unter seiner Ägide ist das Aufnahmeverfahren neu organisiert worden und wir haben dafür eine Form gefunden, die es den bei uns angemeldeten Kindern leichter macht, das Aufnahmegespräch mit möglichst wenig Stress aber sportlichem Ehrgeiz zu betrachten. Auch die Aufnahmeferien wurden – zunächst unter dem Druck der Corona-Auflagen – durch ihn umgestaltet und bekamen seine Handschrift. Herr Hennig bleibt auch in Zukunft weiter koordinierend verantwortlich für den Bereich „sonderpädagogischer Förderbedarf und Nachteilsausgleich“.

Herr Dr. Pfützenreuter und **Herr Veigel** haben im Laufe des zurückliegenden Schuljahres ihre zweite Staatsexamensprüfung sehr erfolgreich abgelegt. Dazu sei beiden an dieser Stelle von Herzen gratuliert! Sie haben uns in den zurückliegenden Wochen zugleich sehr geholfen, die Vertretung von Frau Hilgenhof zu meistern. Herr Dr. Pfützenreuter wird in den staatlichen Schuldienst wechseln. Wir wünschen ihm einen guten Einstieg ins volle Berufsleben und danken ihm für seine Arbeit bei uns! Herr Veigel wird uns erhalten bleiben und mit seinen drei Fächern (Deutsch, Geschichte und Sozialkunde) ab dem neuen Schuljahr regulärer Teil unseres Kollegiums sein.

Am 31.7. beendet **Elke Kaiser** ihr FSJ bei uns und beginnt danach eine Ausbildung im Bereich der Bühnentechnik. Frau Kaiser hat sich mit großem Engagement und Freundlichkeit in unsere Schule eingebracht, war stets zur Stelle, ob es galt, Hausaufgaben zu betreuen, Nachschreiber zu beaufsichtigen, in der Libo-Lounge mitzuhelfen oder dem Hausmeister zur Seite zu stehen. Vielen Dank für Ihren Dienst bei uns und alles Gute sowie Gottes Segen für den Start ins Berufsleben!

3. Besetzung der Schule in den Ferien

Verwaltung und Hausmeister der Schule werden während der schulfreien Zeit ebenfalls in Urlaub gehen. **Vom 17.07. bis 04.08.22 wird das Sekretariat der Schule nicht regulär besetzt sein.** Anrufe und E-Mails werden nicht verlässlich bearbeitet werden. In Notfällen wenden Sie sich bitte an die Schulstiftung. **Bis 14. Juli und ab dem 07. August** ist das Sekretariat verlässlich **von 8.00 bis 12.00 Uhr** zu erreichen. Sollte Ihr Anruf nicht sofort angenommen werden, sprechen Sie bitte eine Nachricht auf den Anrufbeantworter. Wir melden uns dann zeitnah zurück.

4. Schulgeld

Entsprechend der jüngst leicht veränderten Schulgeldordnung müssen Ermäßigungsanträge nicht mehr jährlich erneuert werden. Wer eine Ermäßigung erhält, ist aber aufgefordert zeitnah zum neuen Schuljahr die ggf. notwendigen Nachweise vorzulegen. Ich ermutige auch noch einmal dazu, das Angebot einer zusätzlichen Ermäßigung (in Härtefällen) anzufragen. Dies ist zum Beispiel dann erfolversprechend, wenn eine Familie durch selbst zu tragende Fahrtkosten erheblich belastet ist.

5. Ausblick

Der erste Schultag im neuen Schuljahr ist **Donnerstag, der 17.8.2023.** An diesem Tag findet in den ersten vier Stunden Unterricht beim Klassenleitungsteam statt, bei dem die Schüler auch ihren Stundenplan erfahren und ihre Leihbücher erhalten, anschließend ist Unterrichtschluss. In der fünften und sechsten Stunde sind Proben für das Musical „Hans im Glück“.

Am 17. und 18.8. wird es wegen der Vorbereitung und Nutzung der Aula für die Aufnahmefeier der Fünftklässler noch **kein Mittagessen** geben. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Essenbestellung.

6. Und fast zum Schluss - wie immer ein Zitat ...

... aber dieses Mal nicht von Jesper Juul, sondern von Frau Rose, unserer Schulsozialpädagogin:

Fr. Rose: *Ich habe das Gefühl du bist ein starkes Mädchen.*

Schülerin: *Ja, das bin ich.*

Fr. Rose: *Wie haben deine Eltern das geschafft?*

Schülerin: *Na, die lieben mich einfach so, wie ich bin.*

10. Ein Gruß zum Schluss

Ihnen allen wünsche ich eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit mit viel Zeit für die Pflege der Beziehungen. Auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Schuljahr!



(Benedikt Kraft, Schulleiter)